

Presse

München, 25. November 2019

Osram wird bis 2030 klimaneutral

Osram will binnen zehn Jahren komplett CO₂-neutral wirtschaften. „Als global agierendes Unternehmen nimmt Osram seine Verantwortung zur Nachhaltigkeit in jeder Hinsicht wahr. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, im Jahr 2030 klimaneutral zu sein und so einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag zu leisten“, erklärte Ingo Bank, Finanzvorstand der OSRAM Licht AG. Ab dem laufenden Geschäftsjahr reduziert Osram konsequent seine Kohlendioxid-Emissionen und trägt damit zum Erreichen des Pariser Klimaschutzabkommens bei.

Klimaschutz und die Reduzierung klimaschädlicher Emissionen sind globale Herausforderungen. Osram erkennt seine Verantwortung als produzierendes Unternehmen an und verpflichtet sich, einen Betrag zur Eindämmung des Klimawandels zu leisten. Um die eigene CO₂-Bilanz konsequent zu reduzieren, setzt das Unternehmen ab diesem Geschäftsjahr verstärkt auf Energieeffizienz sowohl in der eigenen Produktion als auch an Verwaltungs- oder Entwicklungsstandorten, mit dem Ziel, im Jahr 2030 CO₂-neutral zu wirtschaften. Damit trägt das Unternehmen seinen Teil dazu bei, die Vereinbarung des Pariser Klimaschutzübereinkommens von 2015 umzusetzen und die globale Erwärmung auf deutlich unter zwei Grad Celsius gegenüber vorindustriellen Werten zu begrenzen. Konkret geht es dabei nun darum, in allen Bereichen der Produktion und Verwaltung Energie einzusparen und Energieeffizienz zu steigern. Ebenfalls spielt der konsequente Einsatz erneuerbarer Energien eine entscheidende Rolle.

Auch seine vor- und nachgelagerte Lieferkette will Osram für die ehrgeizigen Ziele noch energieeffizienter gestalten. So sparen Osram-Kunden Energie, reduzieren die eigenen Emissionen und haben neben dem Beitrag zu Klimaschutz auch einen ökonomischen Mehrwert. „Gemäß unserer Vision ‚Licht für eine bessere Welt‘ haben wir mit unseren energieeffizienten Produkten und Lösungen einen großen Hebel, um Klimaschutz voranzutreiben“, erklärte Bank. Die energieeffizienten Produkte und intelligenten Lichtsteuerungslösungen unterstützen Osram Kunden schon heute, deren Kohlendioxid-

OSRAM

Emissionen um jährlich fünf Millionen Tonnen zu reduzieren. Laut der Initiative United for Efficiency (U4E) des Umweltprogramms der Vereinten Nationen ließen sich durch eine konsequente weltweite Umstellung auf energieeffiziente Beleuchtung Kohlendioxid-Emissionen um 390 Millionen Tonnen pro Jahr reduzieren und aufseiten der Verbraucher rund 50 Milliarden Dollar an Energiekosten sparen.

Weiterführende Informationen zu dem Thema finden sich unter

www.osram.de/nachhaltigkeit

PRESSEKONTAKT:

Susanne Enninger

Tel. +49 89 6213-3996

ÜBER OSRAM

OSRAM, mit Hauptsitz in München, ist ein weltweit führendes Hightech-Unternehmen mit einer über 110-jährigen Geschichte. Die überwiegend halbleiterbasierten Produkte ermöglichen verschiedenste Anwendungen von Virtual Reality bis hin zum autonomen Fahren sowie von Smartphones bis zu vernetzten intelligenten Beleuchtungslösungen in Gebäuden und Städten. OSRAM nutzt die unendlichen Möglichkeiten von Licht, um das Leben von Menschen und Gesellschaften zu verbessern. Mit Innovationen von OSRAM werden wir künftig nicht nur besser sehen, sondern auch besser kommunizieren, uns fortbewegen, arbeiten und leben. OSRAM beschäftigte Ende des Geschäftsjahres 2019 (per 30. September) weltweit rund 23.500 Mitarbeiter und erzielte in diesem Geschäftsjahr einen Umsatz von rund 3,5 Milliarden Euro aus fortgeführten Aktivitäten. Das Unternehmen ist an den Börsen in Frankfurt am Main und München notiert unter der WKN: LED 400 (Börsenkürzel: OSR). Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.osram.de

OSRAM